

Starke Ortsvereine für die Bremer SPD

Die Bremer Ortsvereine haben sich über Jahrzehnte bewährt und sie leisten eine sehr gute Arbeit. Unser Landesvorsitzender hat auf dem letzten Landesparteitag sehr richtig betont, dass nur durch das enorme Engagement in den Ortsvereinen dieses Wahlergebnis möglich war, d.h. im Klartext, dass das schlechte Wahlergebnis ohne die Hilfe der Ortsvereine noch miserabler gewesen wäre. Die wichtigste Aufgabe unserer Partei ist es Wahlen zu gewinnen, um unsere sozialdemokratische Politik umsetzen zu können. Es wäre deshalb eine Katastrophe, wenn wir gerade die Teile unserer Bremer SPD, die gut funktionieren, finanziell schwächen würden.

Das genaue Gegenteil ist erforderlich: Die Stärken der Ortsvereine müssen ausgebaut werden. Nur starke Ortsvereine können den UB- und Landesvorstand dabei unterstützen ihre politischen Engpässe und Defizite zu beseitigen. Wir wollen eine starke und schlagkräftige Bremer SPD!

Verankerung der Partei im Stadtteil

Die Bremer SPD ist stark, wenn sie auf Ortsvereinsebene präsent ist, und eine Identifikation mit den unterschiedlichen Mentalitäten und Lebensstilen ermöglicht. In Ortsvereinen weiß man, wie die Menschen im Stadtteil denken, fühlen und leben. Nur aus diesem Wissen heraus, nur mit starken Ortsvereinen, können spezifische Veranstaltungen, welche die aktuellen Herausforderungen des Stadtteils aufnehmen, organisiert werden.

Nicht jeder Bremer ist Mitglied in der SPD: „Näher am Menschen zu sein“ bedeutet, in den Stadtteilen gewachsene Beziehungen zu Multiplikatoren aus der Wirtschaft, der Kultur und dem gesellschaftliche Leben zu fördern und zu pflegen. Dieses können nur die Ortsvereine.

Gleichzeitig erwarten die Menschen in den Stadtteilen, dass ihre speziellen Interessen auch auf höherer Ebene vertreten werden. Dem Gefühl „Die da oben in der Innenstadt machen was sie wollen!“, könne starke Ortsvereine die Antwort entgegensetzen: „Wir möchten euch beteiligen!“. Die Ortsvereine haben eine unverzichtbare Mittlerfunktion, die Politik- und Parteiverdrossenheit bekämpfen hilft, anstatt sie durch nicht greifbare Unterbezirke und Landesverbände zu verstärken.

Starke Ortsvereine zahlen sich aus!

Wir haben bestehende Strukturen, die ein im Vergleich zum Unterbezirk sehr hohes Potenzial in den Bereichen Mitgliedergewinnung, Gewinnen von Wahlen und parteipolitischer Transparenz aufweisen. Gleichzeitig sind starke Ortsvereine finanziell effizient. Dies selbst in schwierigen Zeiten: Eventuelle finanzielle Probleme eines einzelnen Ortsvereins haben keine großen Auswirkungen auf die anderen Bremer Ortsvereine. Falls demgegenüber wie zurzeit der Landesverband und der Unterbezirk in finanzielle Probleme geraten, lähmt dies die ganze Sozialdemokratie in Bremen. Eine finanziell handlungsunfähige Partei kann keine Wahlen und keine Mitglieder gewinnen oder Politik gestalten!

Die Ortsvereine haben die Möglichkeit effizientes Handeln am „Puls der Zeit“. Sie können abschätzen, wo ihr Geld wann am effektivsten eingesetzt werden kann.

Die SPD braucht qualifizierten Nachwuchs - und der braucht die Ortsvereine

In der SPD besteht ein Mangel an qualifizierten Nachwuchskräften.

Deshalb ist es umso wichtiger diese frühzeitig zu erkennen, in angemessenen Aufgaben einzubinden und zu fördern. Viele Genossinnen und Genossen sind hoch motiviert und möchten sich einbringen.

Eine Schwächung der Ortsvereine bedeutet deshalb eine Schwächung des Landesverbandes, denn sie fördert den Frust der hochmotivierten Genossinnen und Genossen an der Basis!

Jeder braucht das Gefühl „dabei zu sein“: Mitgliederbindung

Neumitglieder erwarten die Möglichkeit mitzumachen, etwas bewegen zu können. Sie brauchen das Gefühl „dabei zu sein“. Kurze Wege bedeutet eine enge Anbindung an die Partei! Durch stadtteilspezifische Projekte und Aktionen kann ein persönlicher Bezug zur SPD auch über die Stadtteilgrenzen hinaus hergestellt werden, ohne dass der persönliche Kontakt zur Partei im Unterbezirk verloren geht. Neumitglieder erleben, was es bedeutet, Mitglied der SPD zu sein, sie erleben die Arbeit in den Arbeitsgruppen, die Auseinandersetzungen im Stadtteil mit dem politischen Gegner, die Verflechtung der Sozialdemokratie in Vereinen und Einrichtungen. Sie erleben die Gestaltungsmöglichkeiten auf kommunaler Ebene.

Perspektiven für die Menschen sind Perspektiven für die SPD

Demokratie lebt davon, dass unterschiedliche Sichtweisen und Interessen ermöglicht und berücksichtigt werden. Eine Politik „von oben“ passt nicht zu einem modernen Verständnis von Beteiligung von Bürgern und Mitgliedern. Vielmehr muss die Diskussion der Basis stärker in den Vordergrund der Partei treten. Ortsvereine tragen zur innerparteilichen Machtbalance zwischen dem Landesverband und dem Unterbezirk auf der einen und der Basis auf der anderen Seite bei und dürfen schon deshalb nicht geschwächt werden!

Jeder Mensch vor Ort ist eine potenzielle Wählerin oder ein potenzieller Wähler. Diesen potentiellen Wählern müssen wir Gesichtern aus der SPD präsentieren, die in ihrem Stadtteil erlebbar sind, um den Facettenreichtum und die Vitalität der SPD nach außen besser darzustellen. Die Herausforderung der SPD in Bremen besteht darin, die Distanz zu den Menschen innerhalb und außerhalb der Partei zu verringern, damit die Parteiaustritte zu verringern, und Neumitglieder zu gewinnen. In den Ortsvereinen können wir den Menschen konkrete Handlungsperspektiven für ihre Stadtteile, anhand der Projekte und Aktionen, eröffnen. **Perspektiven für die Wähler sind Perspektiven für die SPD.**

Gewinnen mit starken Ortsvereinen!

Wir wollen Wahlen gewinnen, nicht gute Strukturen schwächen. Wir wollen Menschen Perspektiven anbieten, nicht den bestehenden Frust der Basis erhöhen. Wir wollen, dass die Genossinnen und Genossinnen in Bremen wieder kräftig am selben Ende desselben Strangs ziehen. Die Strukturen haben wir mit den Ortsvereinen jetzt schon in der Hand. Wir müssen gemeinsam die Ortsvereine stärken, um gemeinsam die SPD in Bremen auf die Siegerstraße zurückzuführen!!!

Bremen, Juni 2008

Derik Eicke

Lisa-Keßler-Straße 90, 28355 Bremen, Tel.: 0421-5498618, eicke@spd-oberneuland.de